

RS OGH 1988/5/19 7Ob551/88, 7Ob585/89, Bkv2/89

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 19.05.1988

Norm

RAO §4 Abs3

Rechtssatz

§ 4 Abs 3 RAO ist auch auf Übergangsfälle nicht mehr anwendbar (Ablehnung von 1 Ob 665/86).

Entscheidungstexte

- 7 Ob 551/88

Entscheidungstext OGH 19.05.1988 7 Ob 551/88

- 7 Ob 585/89

Entscheidungstext OGH 18.05.1989 7 Ob 585/89

Beisatz: Eine Zuständigkeit des Obersten Gerichtshofes zur Entscheidung über Rekurs gegen Entscheidungen betreffend die Rechtsanwaltsprüfung ist daher nicht mehr gegeben. (T1)

- Bkv 2/89

Entscheidungstext OGH 18.12.1989 Bkv 2/89

Vgl auch; Beisatz: Die Zuständigkeit des OGH für die im § 4 Abs 3 RAO geregelten Fällen ist mit der Aufhebung dieser Gesetzesstelle mit Wirkung vom 01.07.1986 beseitigt worden. Demnach hat über Anträge auf Zulassung zur Rechtsanwaltsprüfung nach der bisherigen Regelung des § 3 RAO gemäß § 6 RAPG der Präs des Rechtsanwaltsprüfungskommission zu entscheiden. (T2) Veröff: AnwBl 1990,629

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1988:RS0071953

Dokumentnummer

JJR_19880519_OGH0002_0070OB00551_8800000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>